

Erläuterung wesentlicher Planabweichungen im Erfolgsplan per 31.03.2019

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichg. - in T€ -
Amtsleitung (Seite 2)	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Abrechnung IT-Leistungen, Miete Telefonanlage, Prüfungskosten Jahresabschluss stehen aus	-31,4
	zu 8. Steuern	Grundsteuerbescheid im 4. Quartal	-1,4
Verkehrsflächen/ -anlagen (Seite 3)	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen davon	keine Straßenunterhaltung über Rahmenvertrag, da winterpausenbedingt keine Materiallieferung erfolgte; nur Unterhaltungsarbeiten an Stützmauern, Gehwegen und Straßenentwässerung	-245,7
		Winterdienst (Leistungen Fremdfirmen und Material)	-150,4
		Straßen-/Gehwegreinigung	-29,2
		Reinigung Straßeneinläufe	-60,8
			-5,0
Friedhof (Seite 4)	zu 1.1 Umsatzerträge	zu 2018 gestiegene Anzahl Bestattungsfälle im I. Qu. (9 Erdbestattungen, 133 Urnenbeisetzungen, I. Qu. 2018: 3 Erdbest. und 110 Urnenbeis.), damit planmäßige Umsätze aus Bestattung/Beisetzung u. Nutzungsgebühren für Leichenhalle/Kapelle; Mehrertrag resultiert aus Grabnutzungsgebühren für bestehende Grabstätten	3,1
	zu 1.2 Aktivierte Eigenleistungen	Ertrag entsteht nach Fertigstellung der Grabstätten und deren Aktivierung	-2,8
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	im I. Qu. regelmäßig keine Grünpflegekosten für Grasmahd und Heckenschnitt (-19,5 T€) Einsparung bei Fahrzeugreparatur (-1,5 T€)	-20,6
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Friedhofsentwicklungsplanung noch nicht beauftragt (-6,0 T€) Versicherungsbeiträge werden im IV. Qu. fällig; Kosten für Bekanntmachung der geplanten neuen Gebührensatzung im Planansatz enthalten	-10,1
	zu 5. Zinsen	noch nicht fällige Kreditzinsen	-1,4
Grünflächen (Seite 5)	zu 1.1 Umsatzerträge	Entgelt AZV für die Reinigung der DSD-Standplätze erst im II. Quartal fällig; Sondernutzungsgebühren, insb. für Außenbestuhlung Gastronomie, erst ab II. Qu.	-10,3
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	witterungsbedingt kaum Winterdienstleistungen, pauschale Abrechnung Winterdiensttechnik noch ausstehend	-40,6
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezog. Leist.	im I. Qu. keine Rasenmahd/sonstige Grünpflege über Fremdfirmen (-36,9 T€), aber hohe Baumpflegekosten durch Schäden (+11,7 T€); jährliche Softwarewartung bereits fällig (3,5 T€)	-23,4
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	im Planansatz wurde Aufwand für Gutachten zur Grünpflegeoptimierung fortgeschrieben, Teil leistungen sind inzwischen erbracht, aber noch nicht abgerechnet (-10 T€); geringe innerbetriebliche Kosten (-20,8 T€)	-28,3

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichg. - in T€ -
Bauhof (Seite 6)	zu 1.1 Umsatzerträge	Abrechnung PKW-Nutzung durch andere Ämter erfolgt erst zum 30.06.	-9,9
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	durch geringe Winterdienstleistungen u. fehlender Technikabrechnung deutlich weniger Innenumsatz (-44,0 T€) Planansatz enthält Energieentgelte für Strombereitstellung zum Weihnachtsmarkt (-8,5 T€) bisher keine Verkäufe von Altfahrzeugen (-7,5 T€)	-61,8
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezogene Leistungen	Planwert für Straßenbeleuchtungstrom zu hoch: 620 T€, nach Abrechnung 2018: 526,7 T€, damit Stromkosten gegenüber 2017 durch Fehlerbehebung bei diversen Zählerumschaltungen von Haupt- und Nachttarif, weitere Nachtabsenkungen und Austausch Beleuchtungsmittel erneut gesunken (-15,0 T€) bisher keine Fahrbahnmarkierung (-12,5 T€) und Grünpflege im Straßenbereich (-5,0 T€) sowie grundsätzliche Einsparungen im I. Qu. beim Materialverbrauch Straßenunterhaltung/-beleuchtung, bei Entsorgung durch Wintersaison und geringer Reparaturaufwand (-47,6 T€)	-92,9
	zu 2.2 Personalaufwand	neben der Jahressonderzahlung enthält Kostenplanung die noch ausstehende Stellenbesetzung (Beleuchtung)	-63,6
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Kfz-Versicherungsbeiträge noch nicht fällig (-7,3 T€); geringe innerbetriebliche Kosten	-22,2
	zu 8. Steuern	Grundsteuerbescheid im 4. Quartal; Kfz-Steuer bereits enthalten	-1,3
Parken (Seite 7)	zu 1.1 Umsatzerträge	saisonal bedingte Mindererträge bei Parkgebühren insgesamt, aber auch Rückgang der Erlöse beim Straßenrandparken zum Vorjahr um 9 T€ (deutlicher Anstieg des sms-Parkens mit zeitgenauer Abrechnung)	-61,9
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	im Quartal kein Reparaturaufwand; Versicherungsbeiträge noch nicht fällig nach aktueller Korrektur von Strom-Abrechnungsfehlern bei den Parkhäusern 2018 sind für 2019 noch keine Abschlagszahlungen erfolgt, Planansatz 2019 zu hoch geplant (-10 T€)	-13,0
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	innerbetriebliche Kosten für die Leerung der Parkscheinautomaten durch einen Mitarbeiter der Beleuchtung sind noch nicht gebucht (-11,2 T€); Bargeldabwicklung (Geldtransport + Einzahlung) musste an Fremdfirma vergeben werden, Rechnung steht noch aus (-4,6 T€)	-15,9
Gebäude- management (Seite 8)	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Stromentgelte Sommergewinn wurden erst nach dem Stichtag abgerechnet; Sporthallennutzung durch Schulen privater Träger noch nicht enthalten	-9,9
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezog. Leist.	Unterhaltungsaufwand: im I. Qu. keine Sanierungsmaßnahmen, aber Vielzahl von Kleinreparaturen im Plan enthaltene Kosten für Miete/Nebenkosten für Anmietung neues Verwaltungsgebäude Thälmannstr. im Plan Hausmeisterdienste für verwaltungsinterne Umzüge und Sonderleistungen enthalten Fremdleistungen für Grün- und Baumpflege erst ab II. Qu. Planansatz Reinigungsaufwand beinhaltet Verteuerung nach erfolgter Ausschreibung Gebäudeversicherung, Kehrgebühren und Grundsteuer noch nicht fällig	-206,5
	davon		-56,0
			-36,7
			-34,9
			-15,3
zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Planansatz Reinigungsaufwand beinhaltet Verteuerung nach erfolgter Ausschreibung Gebäudeversicherung, Kehrgebühren und Grundsteuer noch nicht fällig	-12,7	
zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	ausstehende innerbetriebliche Verrechnung der Fahrzeugnutzung	-24,7	
zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	ausstehende innerbetriebliche Verrechnung der Fahrzeugnutzung	-28,1	
zu 5. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	Abzinsung der Rückstellungen beim Jahresabschluss (Beihilfe)	-5,2	
Finanzanlagen (Seite 9)	zu 4. Zinsen und ähnliche Erträge	Ausschüttung Dividende KET-Aktien erst zum Jahresende	-21,3